

# **Nichtigkeit ist alles**

**Werktitel:** Nichtigkeit ist alles

**Untertitel:** Für gemischten Chor a cappella

**Opus Nummer:** WV 115

**KomponistIn:** [Cerha Friedrich](#)

**Entstehungsjahr:** 1995

**Dauer:** 13m

**Genre(s):** Neue Musik

**Subgenre(s):** Modern/Avantgarde Tradition/Moderne acapella

**Gattung(en):** Vokalmusik Geistliche Musik

**Sprache (Text):** Deutsch

**Besetzung:** Chor Gemischter Chor

Chor (1, SSAATTBB)

**Besetzungsdetails:**

**Art der Publikation:** Verlag

**Titel der Veröffentlichung:** Friedrich Cerha: Nichtigkeit ist alles

**Verlag/Verleger:** [Universal Edition](#)

**Bezugsquelle:** [Universal Edition](#)

**Manuskript (Autograf):** [Archiv der Zeitgenossen](#)

**Ansichtsexemplar:** [Österreichische Nationalbibliothek](#)

## **Abschnitte/Sätze**

I. (Alles Tun hab ich gesehen...) | II. (Viel des Wissens und viel der Weisheit...) | III. (Und wiederum sah ich alle Gewalttat...) | IV. Alle trifft das gleiche Loos...) | V. (Drum iß in Freude dein Brot...) | VI. (Alles hat seine Zeit...) | VII. (Es gibt für den Weisen...)

## **Beschreibung**

"Ich erinnere mich noch meiner Betroffenheit, als ich zum ersten Mal - ich glaube es war 1946 - dem Buch Koheleth begegnet bin, dieser in einer tiefen existentiellen Verzweiflung wurzelnden, erschütternden Klage. 1951 habe ich einen Abschnitt für Alt und Klavier vertont. Zehn Jahre später stellte ich einen Text für ein Chorstück zusammen. Zur Realisation ist es damals nicht gekommen.

Im Zusammenhang mit dem Auftrag des NDR habe ich auf diesen Text zurückgegriffen und ihn erweitert.

Er ist in sieben Abschnitte gegliedert. Die sprachliche Fassung ist eine Kompilation aus verschiedenen Übersetzungen. Da mir die deutliche Darstellung des Textes, seine Verständlichkeit, wichtig war, habe ich ihn wenig aufgesplittet und eine eher einfach motettische Technik angewandt. Lediglich *Nichtigkeit ist alles, Haschen nach Wind* ist immer in gesprochenem Tonfall gehalten.

Keimzelle des Geschehens ist die Folge Sekunde und Terz, die mit Umkehrung und Krebs alle Stimmen des Stücks durchzieht und auch in der Harmonik eine wichtige Rolle spielt. Der Schluß mündet - ähnlich wie mein *Verzeichnis* (der wegen Hexerei 1629 in Würzburg verbrannten Personen) für 16 Stimmen aus dem Jahr 1969 - in uferlose, stille Resignation. Ich habe daher im letzten Abschnitt bewußt mit den Glissandi der Frauenstimmen auf den Schluß des Verzeichnisses angespielt."

*Friedrich Cerha (Werkeinführung, Universal Edition), abgerufen am 31.03.2021 [ <https://www.universaledition.com/friedrich-cerha-130/werke/nichtigkeit-ist-alles-3867>]*

**Auftrag:** NDR - Norddeutscher Rundfunk, zum 50-jährigen Jubiläum seines Bestehens

### **Uraufführung**

25. Januar 1996 - Hamburg (Deutschland)

**Mitwirkende:** NDR-Chor, Robin Gritten (Dir.)

**Weitere Informationen:** Text Buch Kohelet, Altes Testament

### **Aufnahme**

1996